

Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



Ablagehinweis:
Mappe Vitotec, Register 21

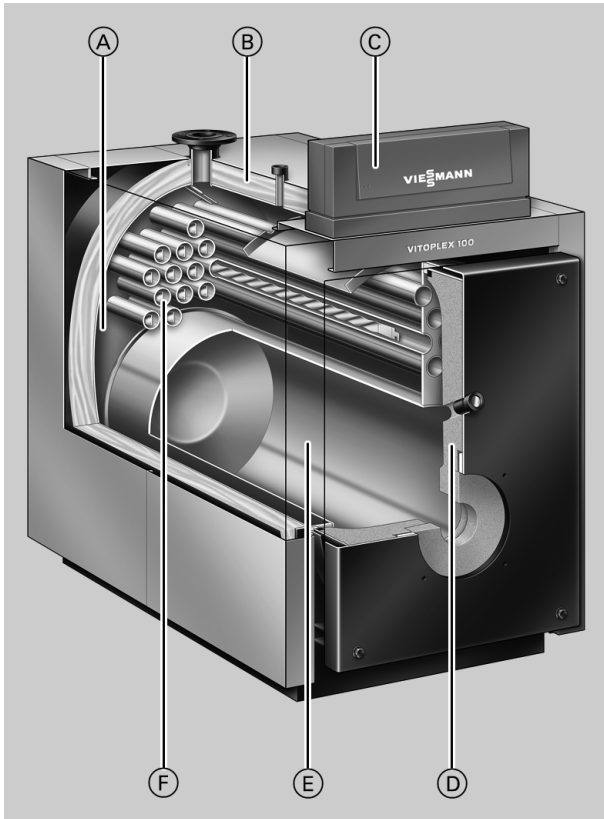
VITOPLEX 100 Typ PV1

Standard-Öl-/Gas-Heizkessel

Für den Betrieb mit angehobener Kesselwassertemperatur.

Die Vorteile auf einen Blick

- Öl-/Gas-Zweizug-Heizkessel mit bis zu 110 °C Vorlauftemperatur in bewährter Viessmann Qualität.
- Norm-Nutzungsgrad: 86 % (H_s)/ 92 % (H_i).
- Thermostatische Regelung Vitotronic 100 für Einkesselanlage.
- Ausbaufähig als Mehrkesselanlage mit Vitotronic Regelungsprogramm.



- Kein Mindest-Heizwasservolumenstrom erforderlich.
- Hohe Zuverlässigkeit und Betriebssicherheit durch die Verwendung hochwertiger Materialien und moderner Schweißverfahren.

- Ⓐ Weite Wasserwände und großer Wasserinhalt sorgen für gute Eigenzirkulation und einfache hydraulische Einbindung
- Ⓑ Hochwirksame Wärmedämmung
- Ⓒ Vitotronic-Regelung – Intelligent, montage-, bedienungs- und servicefreundlich
- Ⓓ Wärmedämmung
- Ⓔ Brennraum
- Ⓕ Zweiter Heizgaszug

Technische Angaben

Technische Angaben

Nenn-Wärmeleistungsbereich	von kW bis kW	110 150	151 200	201 250	251 310	311 400	401 500	501 620
Nenn-Wärmebelastungsbereich	von kW bis kW	121 165	166 220	221 275	276 341	342 440	441 550	551 682
Produkt-ID-Nr.		CE-0085 BP 0365						
Zul. Vorlauftemperatur (= Absicherungstemperatur)	°C	110						
Zul. Betriebsüberdruck	bar	5	5	5	5	5	5	5
Heizgasseitiger Widerstand	Pa mbar	60 0,6	120 1,2	130 1,3	230 2,3	250 2,5	230 2,3	310 3,1
Abmessungen Kesselkörper								
Länge (Maß r)* ¹	mm	1245	1385	1385	1565	1730	1730	1830
Breite (Maß e)	mm	650	650	730	730	800	800	865
Höhe (mit Stützen) (Maß l)	mm	1120	1120	1195	1195	1365	1365	1420
Gesamtabmessungen								
Gesamtlänge (Maß s)	mm	1350	1490	1490	1670	1840	1840	1940
Gesamtbreite (Maß f)	mm	800	800	880	880	950	950	1015
Gesamthöhe (Maß b)	mm	1290	1290	1360	1360	1530	1530	1585
Wartungshöhe (Regelung) (Maß a)	mm	1460	1460	1530	1530	1700	1700	1760
Höhe schallabsorbierende Kesselunterlagen (belastet)	mm	37	37	37	37	37	37	37
Fundament								
Länge	mm	1000	1100	1100	1300	1400	1400	1500
Breite	mm	800	800	900	900	950	950	1050
Brennraumdurchmesser	mm	460	460	500	500	585	585	640
Brennraumlänge	mm	865	1005	1005	1185	1305	1305	1405
Gewicht Kesselkörper	kg	370	415	475	525	730	785	940
Gesamtgewicht	kg	415	460	525	580	790	845	1005
Heizkessel mit Wärmedämmung und Kesselkreisregelung								
Inhalt Kesselwasser	l	200	230	280	340	490	460	535
Anschlüsse Heizkessel								
Kesselvor- und -rücklauf	PN 6 DN	65	65	65	65	100	100	100
Sicherheitsanschluss (Sicherheitsventil)	R (A.-Gew.)	1¼	1¼	1¼	1¼	1½	1½	1½
Entleerung	R (A.-Gew.)	1¼	1¼	1¼	1¼	1¼	1¼	1¼
Abgaskennwerte ^{*2}								
Temperatur (bei Kesselwassertemperatur von 75 °C)								
– bei Nenn-Wärmeleistung	°C	215	215	215	215	215	215	215
– bei Teillast	°C	140	140	140	140	140	140	140
Massenstrom (bei Heizöl EL und Erdgas)								
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	230	307	384	476	614	767	951
– bei Teillast	kg/h	138	184	171	286	369	460	571
Notwendiger Förderdruck	Pa/mbar	0	0	0	0	0	0	0
Abgasanschluss	Ø mm	180	180	200	200	250	250	250
Norm-Nutzungsgrad	%	86 (H _s)/ 92 (H _i)						
bei Heizsystemtemp. 75/60 °C								
Bereitschaftsverlust q _{B,70}	%	0,45		0,40		0,35	0,30	0,25

Hinweis

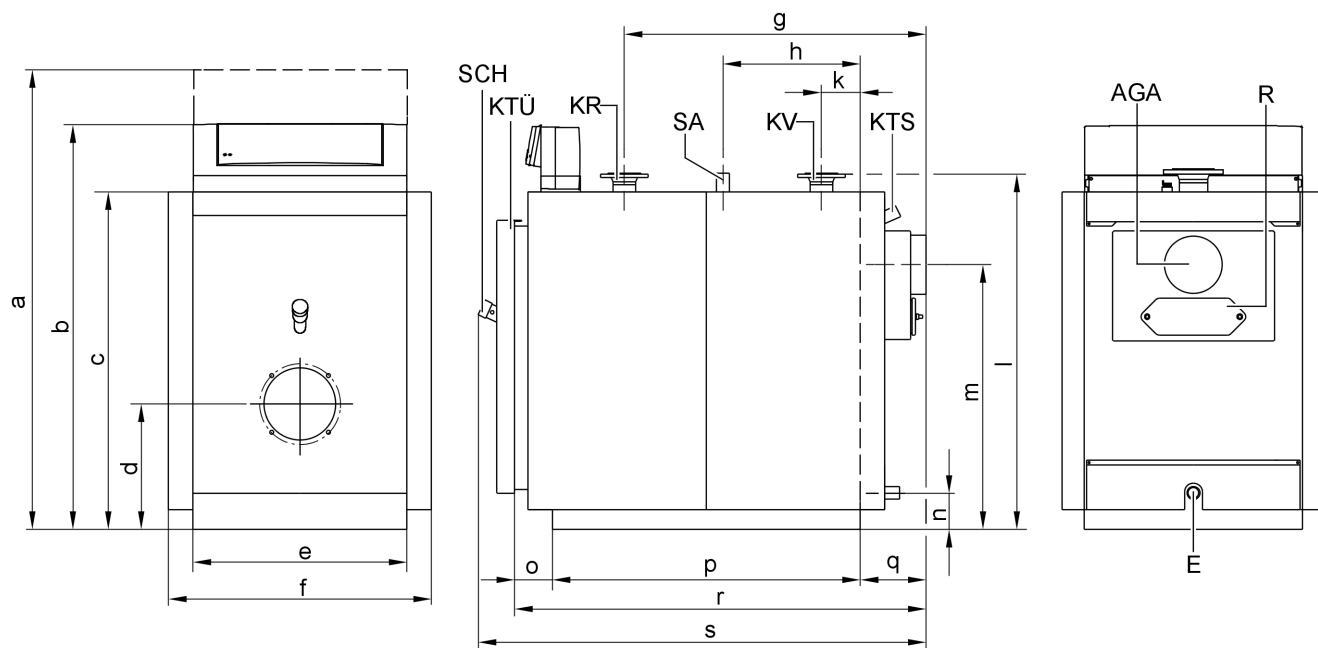
Technische Angaben zu den Komponenten der Viessmann Systemtechnik siehe separate Datenblätter.

*¹Kesseltür abgebaut.

*²Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384 bezogen auf 13 % CO₂ bei Heizöl EL und 10 % CO₂ bei Erdgas. Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

Die Angaben für die Teillast beziehen sich auf eine Leistung von 60 % der Nenn-Wärmeleistung. Bei abweichender Teillast (abhängig von der Betriebsweise) ist der Abgasmassenstrom entsprechend zu errechnen.

Abmessungen



AGA Abgasabzug
 E Entleerung
 KR Kesselrücklauf
 KTS Kesseltemperatursensor
 KTÜ Kesseltür

KV Kesselvorlauf
 R Reinigungsöffnung
 SA Sicherheitsanschluss (Sicherheitsventil)
 SCH Schauöffnung

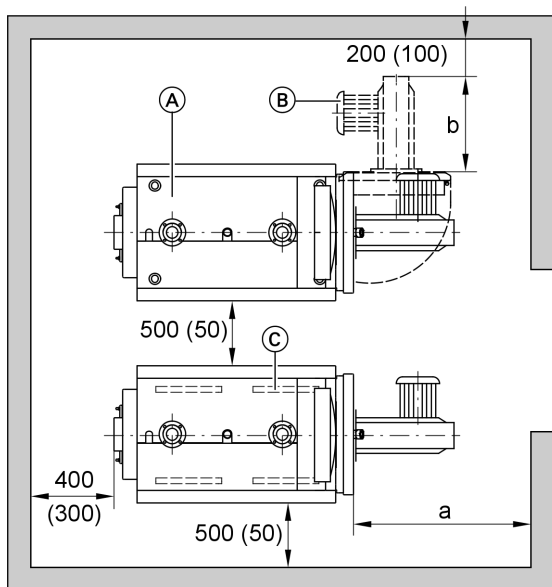
Maßtabelle

Nenn-Wärmeleistungsbereich	von kW bis kW	110	151	201	251	311	401	501
		150	200	250	310	400	500	620
a	mm	1460	1460	1530	1530	1700	1700	1760
b	mm	1210	1210	1280	1280	1450	1450	1510
c	mm	1058	1058	1130	1130	1300	1300	1356
d	mm	400	400	420	420	465	465	495
e	mm	650	650	730	730	800	800	865
f	mm	800	800	880	880	950	950	1015
g	mm	670	810	810	976	1051	1051	1152
h	mm	410	480	480	563	611	611	662
k	mm	150	150	150	150	171	171	172
l	mm	1120	1120	1195	1195	1365	1365	1420
m	mm	833	833	886	886	1017	1017	1058
n	mm	123	123	122	122	124	124	125
o	mm	110	110	110	110	130	130	130
p (Länge der Fußschienen)	mm	931	1071	1071	1251	1375	1375	1476
q	mm	203	203	203	203	224	224	224
r (Einbringmaß)	mm	1245	1385	1385	1565	1730	1730	1830
s	mm	1350	1490	1490	1670	1840	1840	1940

Maß a: Höhe mit Regelung in Wartungsposition.
 Maß d: Einbauhöhe des Brenners beachten.
 Maß r: Kesseltür abgebaut.

Technische Angaben (Fortsetzung)

Aufstellung



Zur einfachen Montage und Wartung sollten die angegebenen Maße eingehalten werden; bei beengten Platzverhältnissen müssen nur die Mindestabstände (Maße in Klammern) eingehalten werden. Im Auslieferungszustand ist die Kesseltür nach links ausschwenkbar angebaut. Die Scharnierbolzen können so umgesteckt werden, dass die Tür nach rechts ausschwenkt.

- (A) Heizkessel
- (B) Brenner
- (C) Schallabsorbierende Kesselunterlagen

Nenn-Wärmeleistungsbereich	von kW bis kW	110	151	201	251	311	401	501
		150	200	250	310	400	500	620
a	mm	1100			1250	1500		
b	mm	Baulänge des Brenners						

Maß a: Diese Länge muss vor dem Heizkessel zum Ausbau der Wirbulatoren und zum Reinigen der Heizgaszüge vorhanden sein.

Aufstellung

- Keine Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z.B. enthalten in Sprays, Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln)
- Kein starker Staubanfall

- Keine hohe Luftfeuchtigkeit
 - Frostsicher und gut belüftet
- Sonst sind Störungen und Schäden an der Anlage möglich. Der Heizkessel darf in Räumen, in denen mit Luftverunreinigungen durch **Halogenkohlenwasserstoffe** zu rechnen ist, nur aufgestellt werden, wenn ausreichende Maßnahmen ergriffen werden, die für die Heranführung unbelasteter Verbrennungsluft sorgen.

Anbau des Brenners

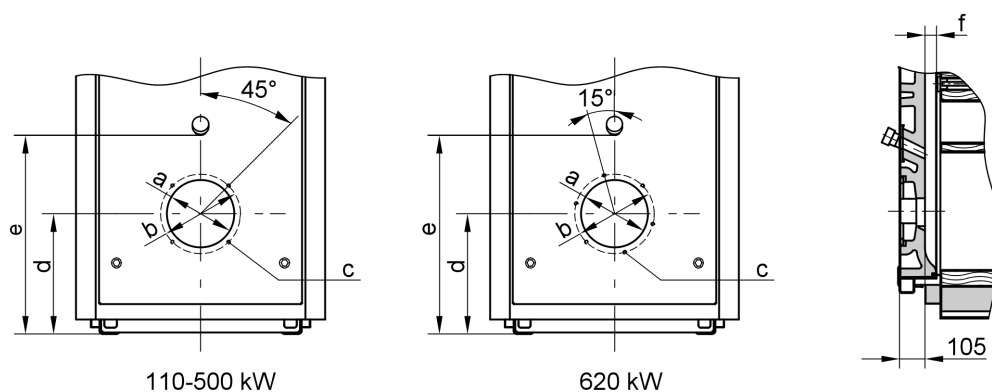
Lochkreis der Brennerbefestigungslöcher, Brennerbefestigungslöcher und Brennerrohröffnung entsprechen der EN 303-1. Der Brenner kann direkt an die schwenkbare Kesseltür angebaut werden. Weichen die Anbaumaße des Brenners von den Maßen der EN 303-1 ab, können separate Brennerplatten (siehe Zubehör Heizkessel) eingesetzt werden.

Auf Wunsch (gegen Mehrpreis) können Brennerplatten werkseitig vorbereitet werden. Dazu bitte Brennerfabrikat und Typ bei der Bestellung angeben.

Das Brennerrohr muss aus der Wärmedämmung der Kesseltür herausragen. Die geforderte Mindest-Brennerrohrlänge von 140 mm ist einzuhalten.

Soll ein Brenner mit kürzerem Brennerrohr eingesetzt werden, ist die einwandfreie Funktion nachzuweisen.

Technische Angaben (Fortsetzung)

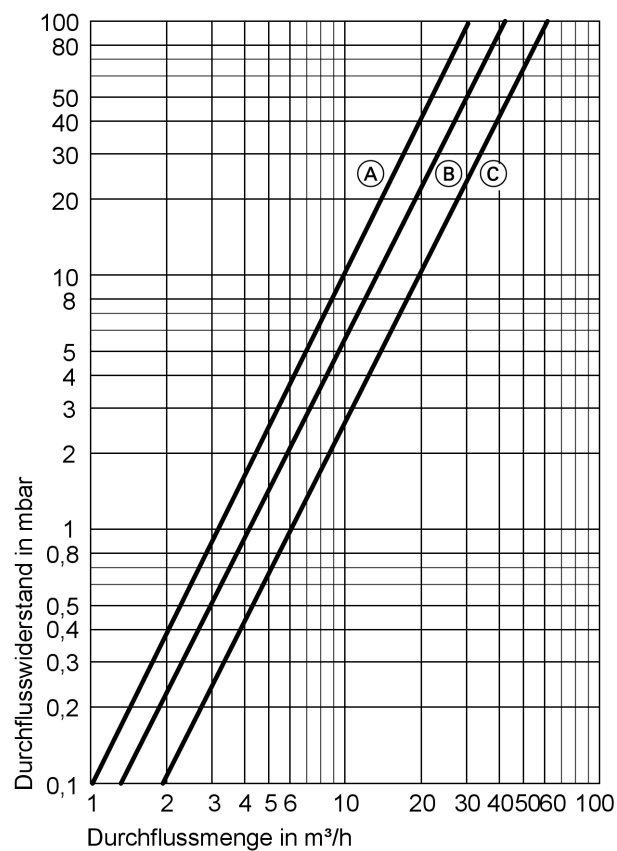


110-500 kW

620 kW

Nenn-Wärmeleistungsbereich	von kW bis kW	110	151	201	251	311	401	501
		150	200	250	310	400	500	620
a	Ø mm	240	240	240	290	290	290	350
b	Ø mm	270	270	270	330	330	330	400
c	Anzahl/Gewinde	4/M 10	4/M 10	4/M 10	4/M 12	4/M 12	4/M 12	6/M 12
d	mm	400	400	420	420	465	465	495
e	mm	655	655	690	690	775	775	795
f	mm	46	46	46	46	71	71	71

Heizwasserseitiger Durchflusswiderstand



Der Vitoplex 100 ist nur für Pumpenwarmwasser-Heizungen geeignet.

- Ⓐ Nenn-Wärmeleistung 110 bis 250 kW
- Ⓑ Nenn-Wärmeleistung 251 bis 310 kW
- Ⓒ Nenn-Wärmeleistung 311 bis 620 kW

Auslieferungszustand

Kesselkörper mit angebauter Kesseltür und angeschraubtem Reinigungsdeckel.
Schaurohrverschluss, Flammrohrabdichtung und Wirbulatorenzieher liegen in der Brennkammer.

- 1 Karton mit Wärmedämmung
- 1 Karton mit Kesselkreisregelung und 1 Tüte mit Technischen Unterlagen

Regelungsvarianten

Für Einkesselanlage:

- ohne Schaltschrank Vitocontrol
Vitotronic 100 (Typ GC3)
thermostatische Regelung für angehobene Kesselwassertemperatur.
Vitotronic 100 (Typ GC1)
für angehobene Kesselwassertemperatur oder witterungsgeführten Betrieb in Verbindung mit einem Schaltschrank (siehe unten) oder einer externen Regelung.
- mit Schaltschrank Vitocontrol
Vitotronic 100 (Typ GC1) und **LON-Modul** (Zubehör) und
Schaltschrank Vitocontrol mit **Vitotronic 300-K** (Typ MW1S) für witterungsgeführten Betrieb und Mischerregelung für max. 2 Heizkreise mit Mischer und weitere Vitotronic 200-H, Typ HK1S oder HK3S für 1 bzw. bis zu 3 Heizkreisen mit Mischer oder
Schaltschrank mit externer Regelung (bauseits)

Für Mehrkesselanlage (bis 4 Heizkessel):

- ohne Schaltschrank Vitocontrol
Vitotronic 100 (Typ GC1) und **LON-Modul** in Verbindung mit **Vitotronic 300-K** (Typ MW1) für gleitende Kesselwassertemperatur (ein Heizkessel wird mit der regelungstechnischen Grundausstattung für die Mehrkesselanlage geliefert) und
Vitotronic 100 (Typ GC1) und **LON-Modul** für gleitende Kesselwassertemperatur für jeden weiteren Heizkessel der Mehrkesselanlage
- mit Schaltschrank Vitocontrol
Vitotronic 100 (Typ GC1) und **LON-Modul** (Zubehör) für gleitende Kesselwassertemperatur für jeden Heizkessel der Mehrkesselanlage und
Schaltschrank Vitocontrol mit **Vitotronic 300-K** (Typ MW1S) für Mehrkesselanlage, witterungsgeführten Betrieb und Mischerregelung für max. 2 Heizkreise mit Mischer und weitere Vitotronic 200-H, Typ HK1S oder HK3S für 1 bzw. bis zu 3 Heizkreisen mit Mischer oder
Schaltschrank mit externer Regelung (bauseits)

Zubehör zum Heizkessel

Abgas-Wärmetauscher

Bei Vitoplex 100 lohnt es, das Abgas durch Nachschalten eines Edelstahl-Wärmetauschers zur Kondensation zu bringen und so aus dem Heizkessel einen Brennwertkessel zu machen.
Weitere Hinweise siehe Planungsanleitung und Datenblatt des Vitotrans 300 Abgas-/Wasser-Wärmetauschers.

Weiteres Zubehör

siehe Preisliste und Datenblatt „Zubehör für Heizkessel“.

Betriebsbedingungen mit Vitotronic-Kesselkreisregelungen

Anforderungen an die Wasserbeschaffenheit siehe Planungsanleitung „Richtwerte für die Wasserbeschaffenheit“

	Forderungen
1. Heizwasservolumenstrom	Keine
2. Kesselrücklauftemperatur (Mindestwert)	Öl- und Gasbetrieb 65 °C
3. Untere Kesselwassertemperatur	75 °C
4. Zweistufiger Brennerbetrieb	Keine
5. Modulierender Brennerbetrieb	Keine
6. Reduzierter Betrieb	Nicht möglich
7. Wochenendabsenkung	Nicht möglich

Hinweise

Anbau eines geeigneten Brenners

Der Brenner muss für die jeweilige Nenn-Wärmeleistung und den heizgasseitigen Widerstand des Heizkessels geeignet sein (siehe Technische Daten des Brennerherstellers).
Das Material des Brennerkopfs muss für Betriebstemperaturen bis mindestens 500 °C geeignet sein.

Öl-Gebläsebrenner

Der Brenner muss nach EN 267 geprüft und gekennzeichnet sein.

Gas-Gebläsebrenner

Der Brenner muss nach EN 676 geprüft und nach der Richtlinie 90/396/EWG mit der CE-Kennzeichnung versehen sein.

Brennereinstellung

Der Öl- bzw. Gasdurchsatz des Brenners ist auf die angegebene Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels einzustellen.

Zulässige Vorlauftemperaturen

Heißwassererzeuger für zul. Vorlauftemperaturen (= Absicherungstemperaturen)

- bis 110 °C

CE-Kennzeichnung:

CE-0085 gemäß Gasgeräte-Richtlinie

Planungshinweise

Anwendungsbeispiel 1: Einkesselanlage mit Beimischpumpe zur Rücklauf-temperaturerhöhung

Einsatzgebiet

Heizungsanlagen, bei denen auf die nachgeschalteten Heizkreise über Temperaturregler T1 (4) eingewirkt werden kann.

Hauptkomponenten

Einkesselanlage mit:

- Vitoplex 100
- Vitotronic 100 (Typ GC3)
- Beimischpumpe.

Funktionsbeschreibung

Betrieb mit konstanter Kesselwassertemperatur.

Der Temperaturregler der Vitotronic 100 (Typ GC3) ist im Anlieferungszustand auf 75 °C eingestellt. Die 2. Brennerstufe schaltet 5 K unter der 1. Brennerstufe ein bzw. aus.

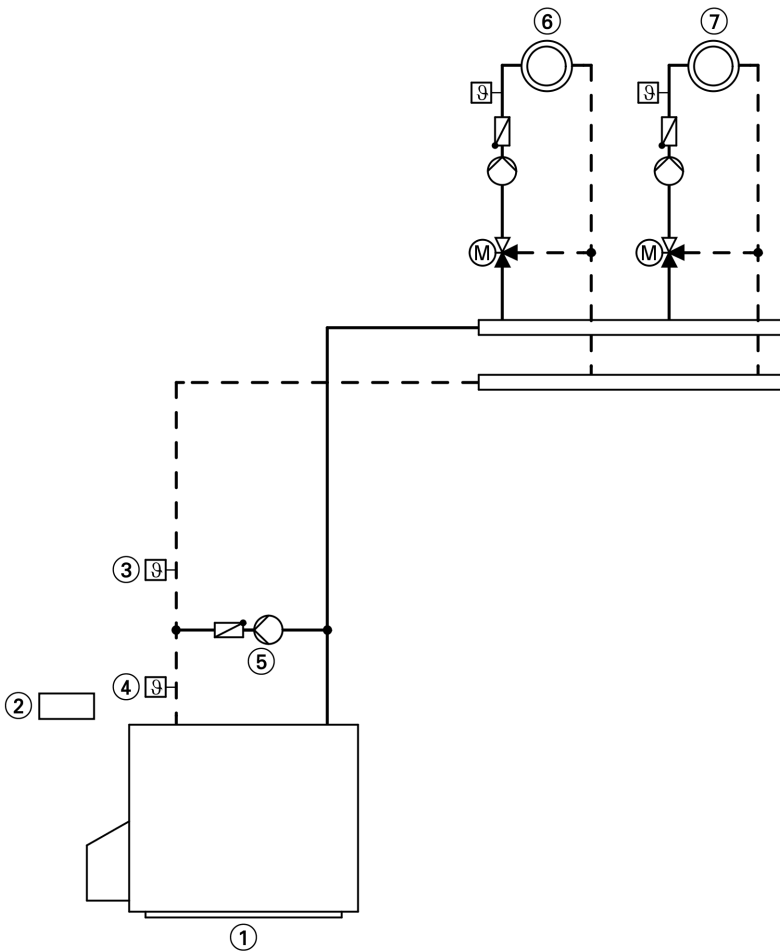
Rücklauf-temperaturerhöhung

Wird die erforderliche Mindestrücklauf-temperatur unterschritten, dann schaltet der Temperaturregler T2 (3) die Beimischpumpe BP (5) ein. Falls trotz Rücklauf-temperaturerhöhung die Mindestrücklauf-temperatur nicht erreicht wird, ist über den Temperaturregler T1 (4) der Volumenstrom um min. 50% zu drosseln.

Die Beimischpumpe BP (5) ist auf ca. 30 % der Gesamtdurchflussmenge des Heizkessels auszulegen.

Planungshinweise (Fortsetzung)

Hydraulisches Installationsschema



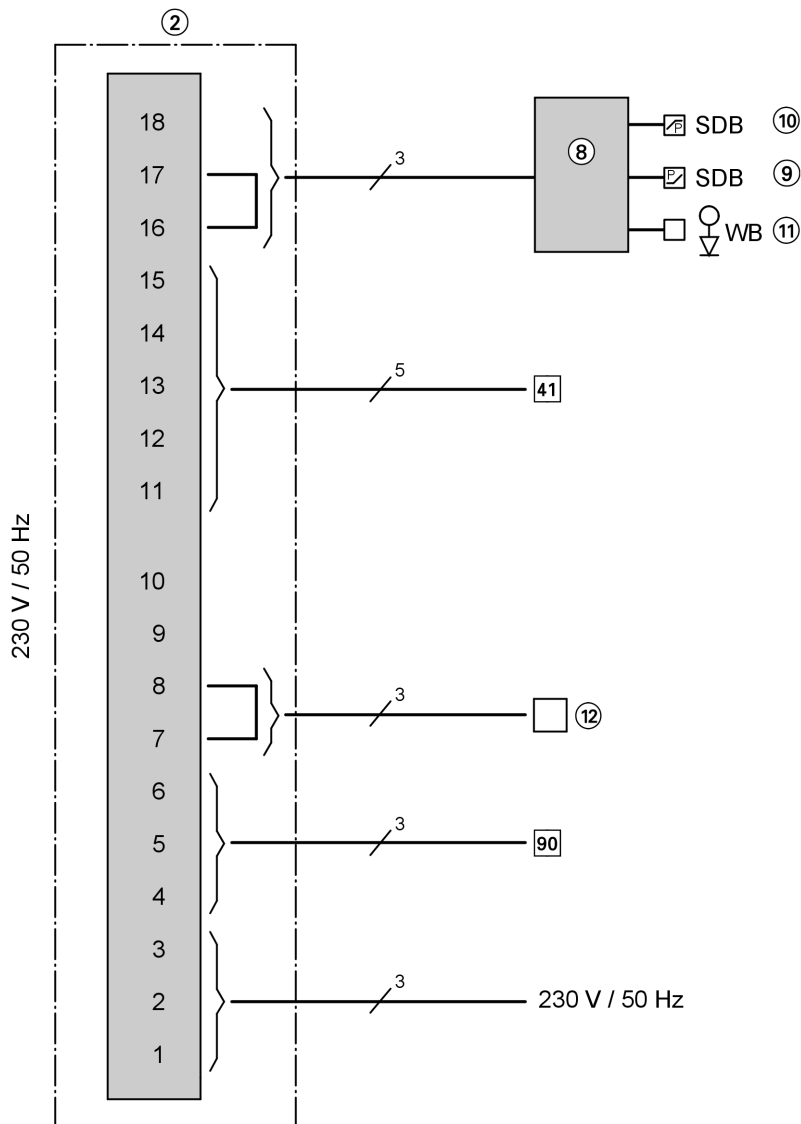
Erforderliche Geräte

(für Standard-Anlagen – Ausrüstung mit weiterer Systemtechnik
siehe Mappe Technische Datenblätter)

Pos.	Bezeichnung	Best.-Nr.
①	Heizkessel	
②	Vitotronic 100 (Typ GC3)	wie Viessmann Preisliste
③	Temperaturregler T2 – Tauchtemperaturregler (mit Tauchhülse 200 mm lang) oder – Tauchtemperaturregler (mit Tauchhülse 150 mm lang)	Z001 887 Z001 888
④	Temperaturregler T1 – Tauchtemperaturregler (mit Tauchhülse 200 mm lang) oder – Tauchtemperaturregler (mit Tauchhülse 150 mm lang)	Z001 887 Z001 888
⑤	Beimischpumpe BP	wie Preisliste Vitoset
⑥	Heizkreis I	bauseits
⑦	Heizkreis II	bauseits
	Zubehör (optional)	
⑧	Verbindungskasten für externe Sicherheitseinrichtungen	bauseits
⑨	Minimaldruckbegrenzer SDB	7224 458
⑩	Maximaldruckbegrenzer SDB	7224 450
⑪	Wasserstandsbeschränker (Wassermangelsicherung) WB	9529 050
⑫	Schaltkontakt für Brennerfreigabe	bauseits

Planungshinweise (Fortsetzung)

Elektrisches Installationschema



Anwendungsbeispiel 2: Einkesselanlage mit Beimischpumpe zur Rücklauftemperaturenhebung

Einsatzgebiet

Heizungsanlagen, bei denen auf die nachgeschalteten Heizkreise über Temperatursensor T1 (4) eingewirkt werden kann.

Hauptkomponenten

Einkesselanlage mit:

- Vitoplex 100
- Vitotronic 100 (Typ GC1) mit Schaltschrank Vitocontrol und eingebauter witterungsgeführter Regelung Vitotronic 200-H (Typ HK1S/HK3S) oder Vitotronic 100 (Typ GC1) und externe witterungsgeführte Regelung
- Beimischpumpe.

Funktionsbeschreibung

Betrieb mit angehobener Kesselwassertemperatur. Die 2. Brennerstufe wird lastabhängig zugeschaltet.

Rücklauftemperaturenhebung

Wird die erforderliche Mindestrücklauftemperatur unterschritten, dann schaltet der Temperatursensor T2 (3) die Beimischpumpe BP (5) ein. Falls trotz Rücklauftemperaturenhebung die Mindestrücklauftemperatur nicht erreicht wird, ist über den Temperatursensor T1 (4) der Volumenstrom um min. 50% zu drosseln. Die Beimischpumpe BP (5) ist auf ca. 30 % der Gesamtdurchflussmenge des Heizkessels auszulegen.

Trinkwassererwärmung

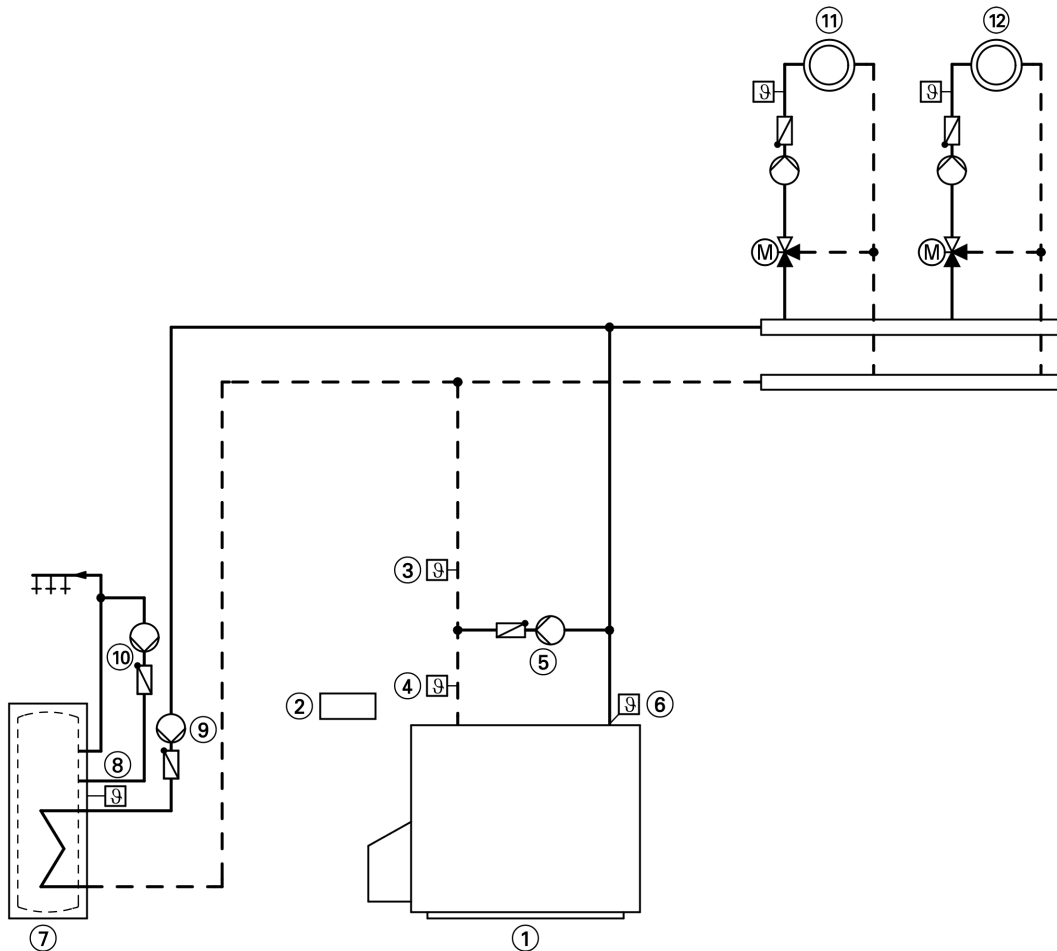
Bei Unterschreiten der eingestellten Trinkwassertemperatur am Speichertemperatursensor (8) erfolgt die Aufheizung. Die Kesselwassertemperatur wird auf die Speicherwassertemperatur + 20 K erhöht und die Umwälzpumpe (9) zur Speicherbeheizung eingeschaltet, wenn die Kesselwassertemperatur 7 K über der Speicherwassertemperatur liegt.

Planungshinweise (Fortsetzung)

Heizbetrieb

Die Vorlauftemperatur der Heizkreise ⑪ und ⑫ kann entsprechend der eingesetzten Regelung gleitend in Abhängigkeit von der Außentemperatur betrieben werden.

Hydraulisches Installationsschema



Erforderliche Geräte

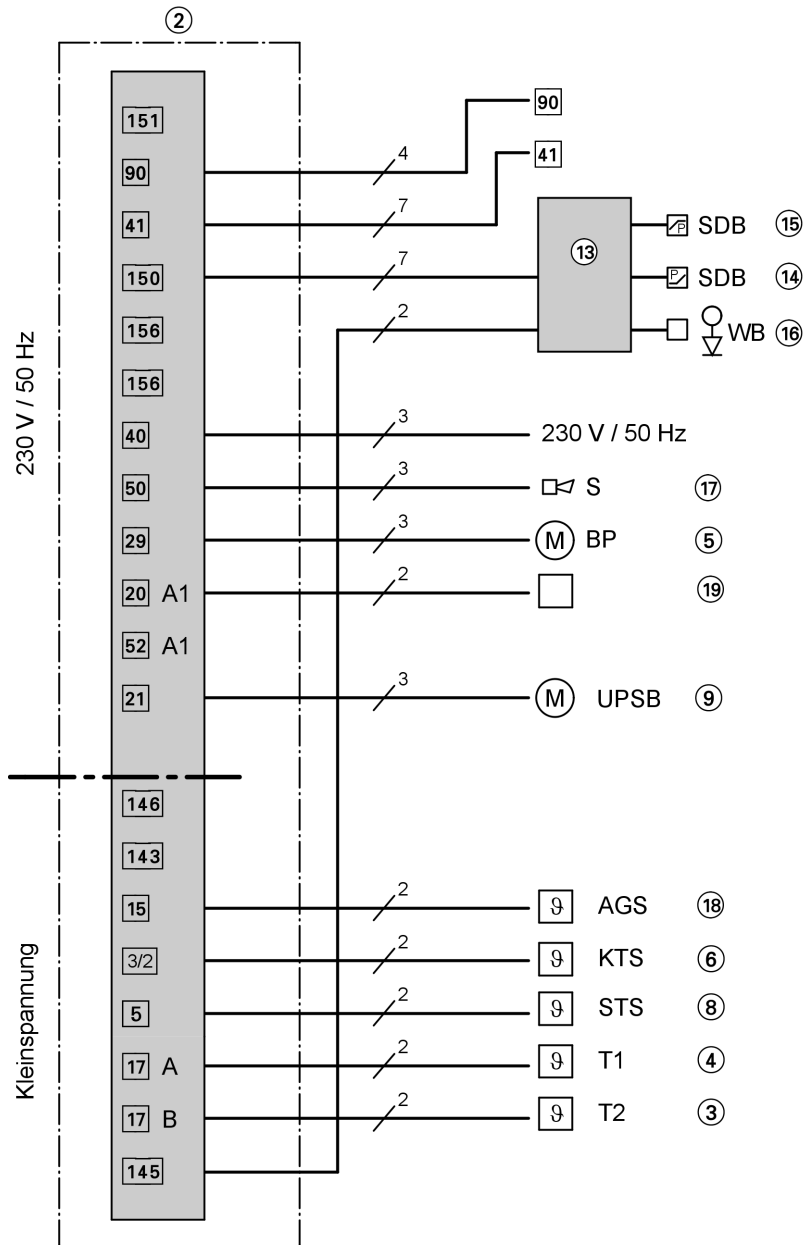
(für Standard-Anlagen – Ausrüstung mit weiterer Systemtechnik
siehe Mappe Technische Datenblätter)

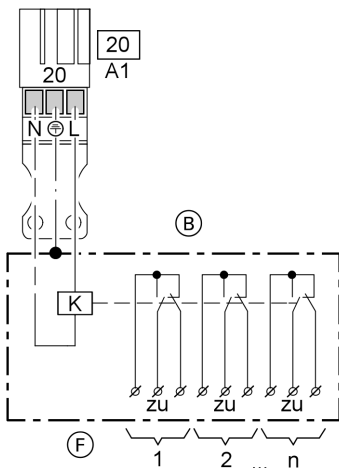
Pos.	Bezeichnung	Best.-Nr.
①	Heizkessel	wie Viessmann Preisliste
②	Vitotronic	Lieferumfang Heizkessel, Pos. 1
③	Temperatursensor T2 – Anlegetempersensor (bei Rücklauftemperaturanhebung im Lieferumfang) oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	7183 288 7450 641
④	Temperatursensor T1 – Anlegetempersensor oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	7183 288 7450 641
⑤	Beimischpumpe BP	wie Preisliste Vitoset
⑥	Kesseltemperatursensor KTS	Lieferumfang Vitotronic, Pos. 2
⑦	Speicher-Wassererwärmer	wie Viessmann Preisliste
⑧	Speichertemperatursensor STS	7450 633
⑨	Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung UPSB	wie Preisliste Vitoset
⑩	Trinkwasserzirkulationspumpe ZP (zusätzlich mit bauseits zu stellender Zeitschaltuhr)	wie Preisliste Vitoset
⑪	Heizkreis I	bauseits
⑫	Heizkreis II	bauseits
	Zubehör (optional)	

Planungshinweise (Fortsetzung)

Pos.	Bezeichnung	Best.-Nr.
⑬	Steckadapter für externe Sicherheitseinrichtungen	7143 526
⑭	Minimaldruckbegrenzer SDB	7224 458
⑮	Maximaldruckbegrenzer SDB	7224 450
⑯	Wasserstandsbegrenzer (Wassermangelsicherung) WB	9529 050
⑰	Sammelstörmelder S	bauseits
⑱	Abgastemperatursensor AGS	7450 630
⑲	Hilfsschutz	7814 681

Elektrisches Installationsschema





- 20 A1 Zufahren der Mischer
- B Hilfsschütz (19), Best.-Nr. 7814 681
- F Nachgeschaltete Heizkreisregler Schaltkontakt geschlossen: Signal für „Mischer zu“.

Anwendungsbeispiel 3: Mehrkesselanlage mit einer Beimischpumpe für jeden Heizkessel zur Rücklauftemperaturenhebung

Einsatzgebiet

Heizungsanlagen mit in Heizkesselnahe installiertem Verteiler. Der Volumenstrom des Kesselwassers wird über die Motordrosselklappen gedrosselt.

Hauptkomponenten

Mehrkesselanlage mit:

- Vitoplex 100
- Vitotronic 100 (Typ GC1) für jeden Heizkessel der Mehrkesselanlage und Vitotronic 300-K (Typ MW1) einmal für die Mehrkesselanlage **oder** Vitotronic 100 (Typ GC1) für jeden Heizkessel der Mehrkesselanlage mit Schaltschrank Vitocontrol und eingebauter witterungsgeführter Regelung Vitotronic 300-K (Typ MW1S) **oder** externe witterungsgeführte Kaskadenregelung mit Speichertemperaturregelung
- Vitotronic 200-H
- Beimischpumpen.

Funktionsbeschreibung

Rücklauftemperaturenhebung

Wird die erforderliche Mindestrücklauftemperatur unterschritten, dann schaltet der Temperatursensor T2 (6)/(13) die Beimischpumpe BP (9)/(16) ein. Falls dadurch die geforderte Mindestrücklauftemperatur nicht erreicht wird, wird über den Temperatursensor T1 (7)/(14), durch die Drosselklappe oder die Heizkreisregelungen der Volumenstrom proportional gedrosselt.

Weitere bauseitige Schutzfunktionen sind nicht erforderlich. Die Beimischpumpe BP (9) und (16) ist auf ca. 30 % der Gesamtdurchflussmenge des Heizkessels auszulegen.

Trinkwassererwärmung

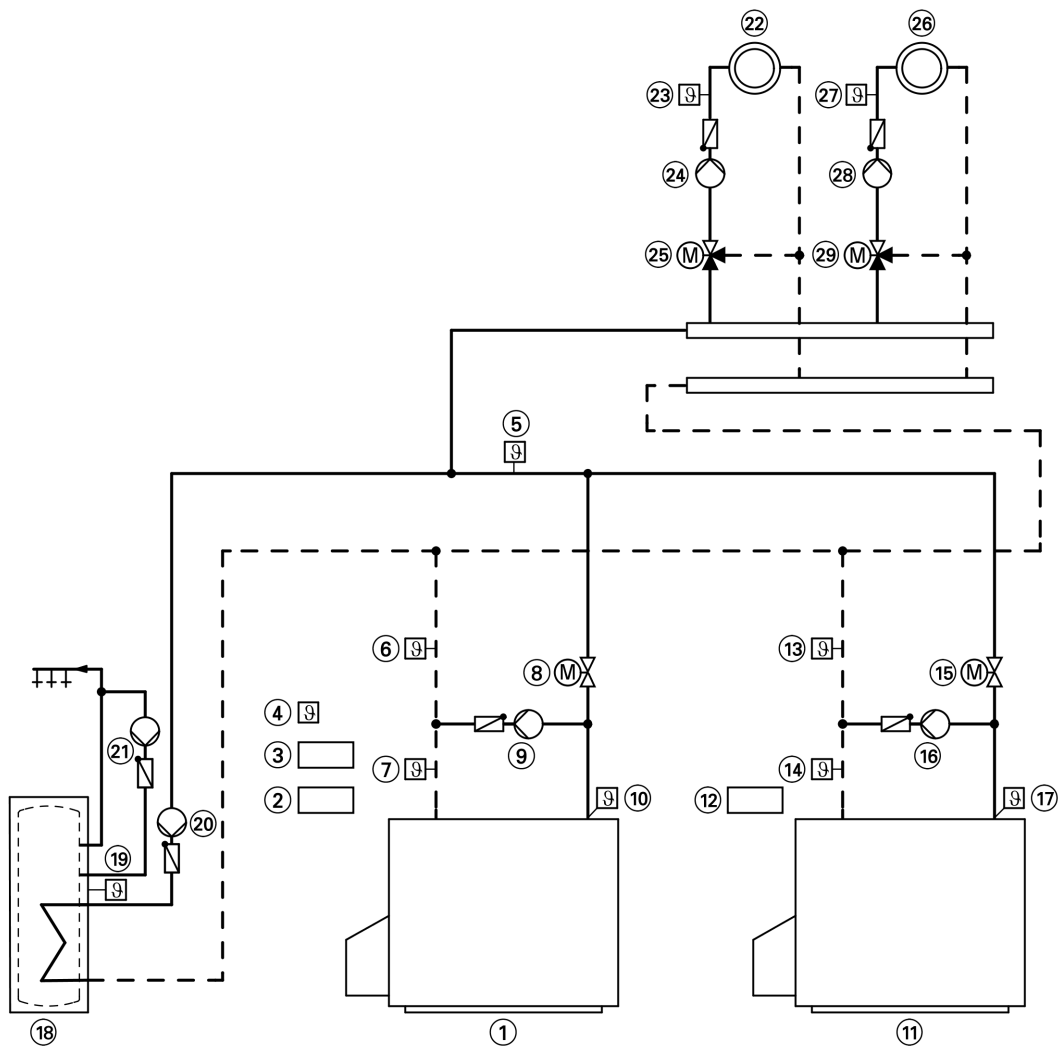
Bei Unterschreiten der eingestellten Trinkwassertemperatur am Speichertemperatursensor (19) erfolgt die Aufheizung, wenn die Speicherbeheizung durch die Zeitschaltuhr freigegeben ist. Die Vorlauftemperatur wird auf die Speicherwassersolltemperatur + 20 K erhöht und die Umwälzpumpe (20) zur Speicherbeheizung wird eingeschaltet, wenn die Kesselwassertemperatur 7 K über der Speicherwassertemperatur liegt. Falls die Heizkreise über die Vitotronic 300-K (3) geregelt werden, werden bei absolutem Vorrang die Heizkreispumpen M2 (24) und M3 (28) ausgeschaltet und die Mischer M2 (25) und M3 (29) geschlossen.

Heizbetrieb

Die Vorlauftemperatur der Heizkreise (22) und (26) wird entsprechend der eingesetzten Regelung gleitend in Abhängigkeit von der Außentemperatur betrieben. Die Kesselwassertemperatur wird 8 K über der Vorlauf Solltemperatur der Heizkreise geregelt.

Planungshinweise (Fortsetzung)

Hydraulisches Installationsschema



Erforderliche Geräte

(für Standard-Anlagen – Ausrüstung mit weiterer Systemtechnik siehe Mappe Technische Datenblätter)

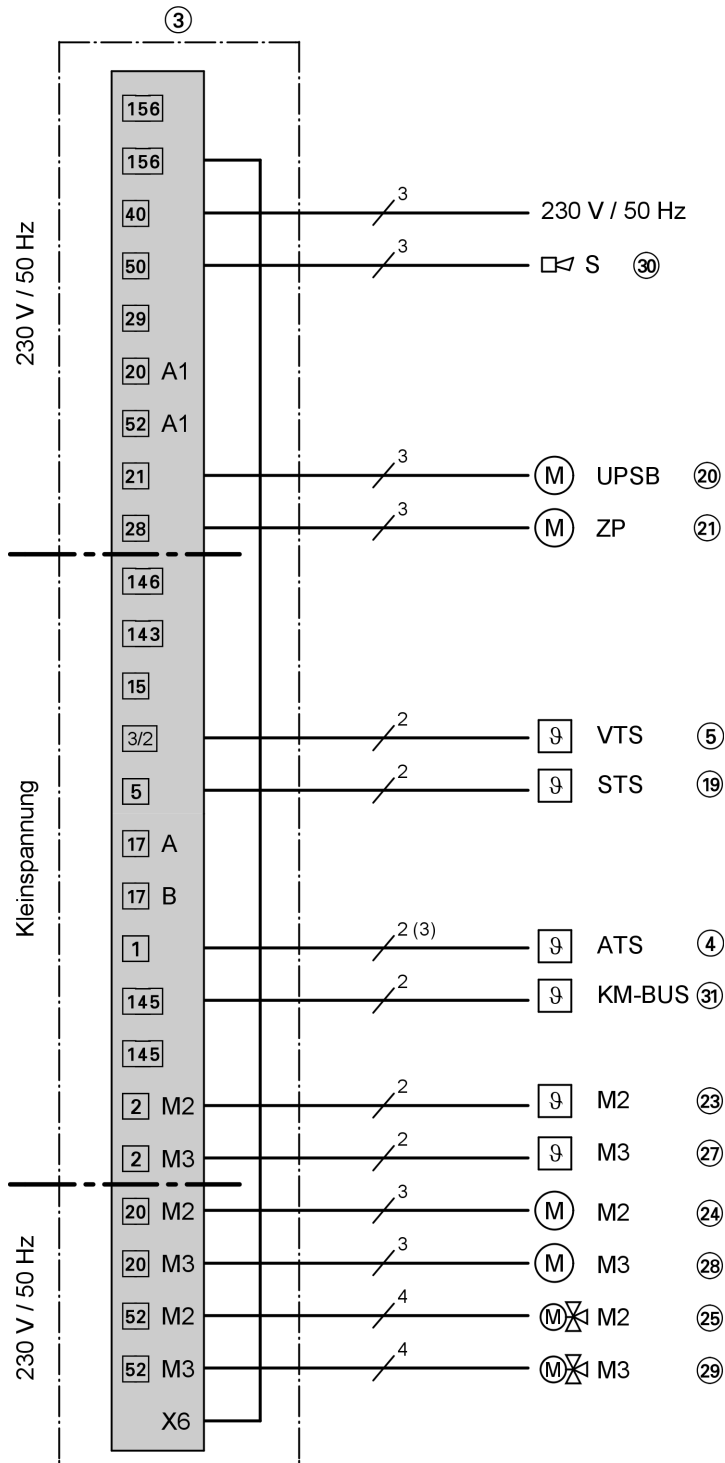
Pos.	Bezeichnung	Best.-Nr.
①	Heizkessel I	wie Viessmann Preisliste
②	Vitotronic 100	Lieferumfang Heizkessel, Pos. 1
③	Vitotronic 300-K	wie Viessmann Preisliste
④	Außentempersensor ATS	Lieferumfang Regelung, Pos. 3
⑤	Vorlauftempersensor gemeinsamer Heizungsvorlauf – Anlegtemperersensor oder – Tauchtemperersensor (mit Tauchhülse)	Lieferumfang Regelung, Pos. 3
⑥	Temperersensor T2 – Anlegtemperersensor oder – Tauchtemperersensor (mit Tauchhülse)	7450 641 wie Viessmann Preisliste 7183 288
⑦	Temperersensor T1 – Anlegtemperersensor oder – Tauchtemperersensor (mit Tauchhülse)	7450 641 wie Viessmann Preisliste 7183 288
⑧	Motordrosselklappe (Laufzeit sollte 120 s betragen)	7450 641 wie Preisliste Vitoset
⑨	Beimischpumpe BP	wie Preisliste Vitoset
⑩	Kesseltemperersensor KTS	Lieferumfang Vitotronic, Pos. 2
⑪	Heizkessel II	wie Viessmann Preisliste
⑫	Vitotronic 100	Lieferumfang Heizkessel, Pos. 1

Planungshinweise (Fortsetzung)

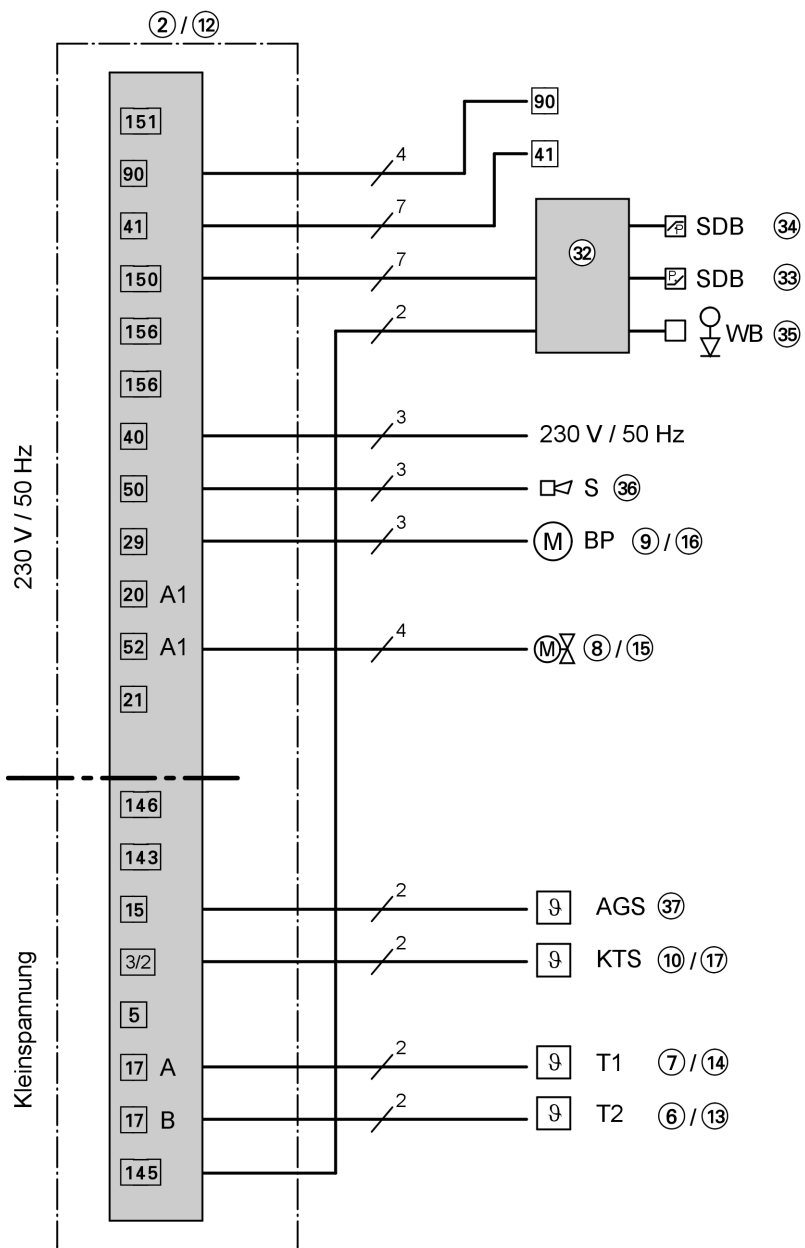
Pos.	Bezeichnung	Best.-Nr.
⑬	Temperatursensor T2 – Anlegetemperatursensor oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	wie Viessmann Preisliste 7183 288 7450 641
⑭	Temperatursensor T1 – Anlegetemperatursensor oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	wie Viessmann Preisliste 7183 288 7450 641
⑮	Motordrosselklappe	wie Preisliste Vitoset
⑯	Beimischpumpe	wie Preisliste Vitoset
⑰	Kesseltemperatursensor KTS	Lieferumfang Vitotronic, Pos. 2
⑱	Speicher-Wassererwärmer	wie Viessmann Preisliste
⑲	Speichertemperatursensor STS	Lieferumfang Regelung, Pos. 3
⑳	Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung UPSB	wie Preisliste Vitoset
㉑	Trinkwasserzirkulationspumpe ZP	wie Preisliste Vitoset
㉒	Heizkreis I	bauseits
㉓	Vorlauftemperatursensor M2 – Anlegetemperatursensor oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	wie Viessmann Preisliste 7183 288 7450 641
㉔	Heizkreispumpe M2	wie Preisliste Vitoset
㉕	Mischer mit Motor M2 – Erweiterungssatz für eine Heizkreis mit Mischer in Verbindung mit Vitotronic 300-K und Vitotronic 200-H mit Vorlauftemperatursensor und Mischer-Motor DN 20-50, R $\frac{1}{2}$ -R $\frac{1}{4}$ oder – Mischer-Motor für Flanscmischer und Steckverbinder und – Anlegetemperatursensor oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	wie Viessmann Preisliste 7450 650 wie Viessmann Preisliste 7183 288 7450 641
㉖	Heizkreis II	bauseits
㉗	Vorlauftemperatursensor M3 – Anlegetemperatursensor oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	wie Viessmann Preisliste 7183 288 7450 641
㉘	Heizkreispumpe M3	wie Preisliste Vitoset
㉙	Mischer mit Motor M3 – Erweiterungssatz für eine Heizkreis mit Mischer in Verbindung mit Vitotronic 300-K und Vitotronic 200-H mit Vorlauftemperatursensor und Mischer-Motor DN 20-50, R $\frac{1}{2}$ -R $\frac{1}{4}$ oder – Mischer-Motor für Flanscmischer und Steckverbinder und – Anlegetemperatursensor oder – Tauchtemperatursensor (mit Tauchhülse)	wie Viessmann Preisliste 7450 650 wie Viessmann Preisliste 7183 288 7450 641
	Zubehör (optional)	
㉚	Sammelstörmelder S	bauseits
㉛	Vitotrol 200/300 (KM-BUS)	7450 017 / 7179 060
㉜	Steckadapter für externe Sicherheitseinrichtungen	7143 526
㉝	Minimaldruckbegrenzer SDB	7224 458
㉞	Maximaldruckbegrenzer SDB	7224 450
㉟	Wasserstandsbegrenzer (Wassermangelsicherung) WB	9529 050
㊱	Sammelstörmelder S	bauseits
㊲	Abgastemperatursensor AGS	7450 630

Planungshinweise (Fortsetzung)

Elektrisches Installationschema



Planungshinweise (Fortsetzung)



Geprüfte Qualität

CE-Kennzeichnung entsprechend bestehenden EG-Richtlinien.

 Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier

Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon:06452 70-0
Telefax:06452 70-2780
www.viessmann.de

5811 326-2